

Protokoll der Kreisversammlung vom 07.09.2020 in der  
Aula des Overbergs-Kollegs, Fliednerstr. 25, 48149 Münster

TOP	Inhalt								
1	<p>Die Versammlung wurde um 19.35 Uhr vom Kreisvorsitzenden Christoph Menges eröffnet. Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden Vereine.</p> <p>An der Kreisversammlung nahmen 38 Personen aus 31 Vereinen teil. Es fehlten die Vereine: SC Westf. Kinderhaus, PSV Münster, SV Drensteinfurt, SC BW Aasee, 1. PPC Münster, SC Gremmendorf, SV Bösensell und TuS Saxonia Münster.</p>								
2	<p>Auf die Verlesung des Protokolls des Vorjahres wurde verzichtet, da alle Vereine das Protokoll bereits im Vorfeld per E-Mail bekommen hatten. Das Protokoll der Kreisversammlung 2019 wurde einstimmig angenommen.</p>								
3	<p>Es folgten die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder. Die übliche Siegerehrung der Kreispokalsieger bei den Herren musste entfallen, da in der Saison 2019/20 mangels Interesses keine Kreispokalspiele ausgetragen wurden.</p> <p>Die Kassenprüfer waren nicht anwesend. Die Kreiskasse wurde am 11.03.2020 von Erwin Neelen (SV Bösensell) geprüft. Markus Redbrake (BSV Ostbevern) war krankheitsbedingt verhindert. Es lag ein schriftlicher Bericht von Erwin Neelen (SV Bösensell) vor. Er bestätigte dem Kassenführer Frank Wobbe eine ordnungsgemäße Führung der Kasse und empfahl der Versammlung den Kassenwart zu entlasten.</p>								
4	<p>Die Versammlung wählte den Sportkameraden Stephan Brockhausen (SC DJK Everswinkel) einstimmig zum Versammlungsleiter. Er dankte dem Vorstand im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit der letzten Saison. Die von ihm vorgeschlagene Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig erteilt.</p>								
5	<p>Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:</p> <table data-bbox="319 1601 1316 1870"> <tr> <td>2. Vorsitzender</td> <td>Alexander Schmitz (DJK GW Amelsbüren), einstimmig</td> </tr> <tr> <td>Breitensportbeauftragter</td> <td>Christoph Menges (1. TTC Münster), einstimmig</td> </tr> <tr> <td>Pressewart</td> <td>Ralf Brameier (TuS Hiltrup), einstimmig</td> </tr> <tr> <td>Kassenprüfer</td> <td>Stephan Brockhausen (SC DJK Everswinkel) und Michael Kersebaum (1. FC Gievenbeck), einstimmig</td> </tr> </table>	2. Vorsitzender	Alexander Schmitz (DJK GW Amelsbüren), einstimmig	Breitensportbeauftragter	Christoph Menges (1. TTC Münster), einstimmig	Pressewart	Ralf Brameier (TuS Hiltrup), einstimmig	Kassenprüfer	Stephan Brockhausen (SC DJK Everswinkel) und Michael Kersebaum (1. FC Gievenbeck), einstimmig
2. Vorsitzender	Alexander Schmitz (DJK GW Amelsbüren), einstimmig								
Breitensportbeauftragter	Christoph Menges (1. TTC Münster), einstimmig								
Pressewart	Ralf Brameier (TuS Hiltrup), einstimmig								
Kassenprüfer	Stephan Brockhausen (SC DJK Everswinkel) und Michael Kersebaum (1. FC Gievenbeck), einstimmig								

TOP	Inhalt
6	<p>Es lag 1 Antrag vor:</p> <p>SV Arminia Appelhülsen beantragte, dass ab der Saison 21/22 in der 1. Kreisklasse bei den Herren mit 4er Mannschaften gespielt werden sollte. Dieser Antrag wurde mit 9 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt. Es bleibt damit bei 6er Mannschaften in der 1. Kreisklasse.</p>
7	<p>Die Corona Pandemie hat auch Auswirkungen auf den Meisterschaftsspielbetrieb. So werden in der Hinrunde der Saison 20/21 keine Doppel in den Meisterschaftsspielen ausgetragen. Auch werden zurückgezogene Mannschaften nicht ersatzlos gestrichen, sondern steigen in die nächst tiefere Klasse ab. Zudem werden die Ordnungstrafen für das Zurückziehen von Mannschaften in der Hinrunde auf 25 € reduziert.</p>
8	<p>Christoph Menges informierte die Versammlung über den aktuellen Stand der geplanten Strukturreform des WTTV. Hierbei ist besonders interessant, was mit den Mannschaften aus dem Kreis Warendorf passiert. Hier ist noch keine Entscheidung gefallen. Die Strukturreform wird frühestens zur Saison 2022/23 umgesetzt.</p>
9	<p>Unter dem Punkt „Regelung des Spielbetriebes“ informierte Michael Joost die Versammlung über die neue Saison. Es wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass ab dieser Saison das Spielergebnis spätestens 60 Minuten nach dem Spiel in click-TT eingegeben sein muss. In den Spielen auf Kreisebene wird den Vereinen übergangsweise eine zusätzliche Karenzzeit von weiteren 60 Minuten eingeräumt.</p>
10	<p>Ralf Brameier informierte die Versammlung über die Jugend Kreisranglisten in dieser Saison. Es ist noch nicht klar, ob die Kreisranglisten im Dezember überhaupt stattfinden können. Auf jeden Fall werden die Kreisranglistenspiele nicht in derselben Art und Weise wie in den letzten Jahren stattfinden. Die Wettbewerbe müssen irgendwie entzerrt werden. Auch ist die aktuelle Entwicklung der Corona Pandemie abzuwarten.</p>
11	<p>Für die Kreismeisterschaften 2021 lag dem Vorsitzenden keine Bewerbung vor. Da in diesem Jahr die Kreismeisterschaften wegen der Corona-Krise ausfallen musste, sollte als erstes SC Westfalia Kinderhaus (Ausrichter in diesem Jahr) gefragt werden, ob sie an der Ausrichtung der Kreismeisterschaften 2021 interessiert sind.</p>
12	<p>Christoph Menges informierte über ein Seminar zum Thema „Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt“, das der WTTV in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund NRW in allen Tischtennis-Kreisen anbietet. Das Interesse bei den Vereinen des Kreises Münster/Warendorf war nicht sehr groß. Bei vielen Vereinen wird ein solches Seminar schon innerhalb des eigenen Vereins angeboten.</p>

TOP	Inhalt
	Auch informierte Christoph Menges über die Minimeisterschaften und musste feststellen, dass bisher noch keine Ortsentscheide vorgesehen sind.
13	Der Kreisvorsitzende Christoph Menges schloss um 20.55 Uhr die Versammlung, dankte den Beteiligten und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

**Senden, den 09.09.2020**

**Vorsitzender**

Christoph Menges

**Protokollführer**

Michael Joost

